

Meine Stadt ▾ | Mein Verein ▾ | Politik | Wirtschaft | Meinung | Sport | Lok >

Home | Lokales | Moers und Umland | 75 Jahre in Neukirchen-Vluyn: Das zeichnet Stadtjugendring aus

Jubiläum

+ 75 Jahre in Neukirchen-Vluyn: Das zeichnet Stadtjugendring aus

Neukirchen-Vluyn. Der Stadtjugendring Neukirchen-Vluyn wird 75 Jahre alt. Zum Jubiläum gibt es ein Open-Air-Kino. Welcher Film am 20. September zu sehen ist.

Von Christian Schyma, Redakteur Lokal
12.09.2025, 04:00 Uhr



Das Team des Stadtjugendrings mit (von links) Tanja Gloger, Melanie Kube, Karsten Schürmann, Nikolai Kube, Emily Gloger und Karl Kube freut sich auf das Open-Air-Kino.



Diesen Artikel vorlesen lassen:

09:15

1x

[BotTalk](#)

Die Gründungsversammlung Anfang Dezember 1950 soll nicht so ganz harmonisch verlaufen sein, heißt es in einem alten Zeitungsbericht. So sei „fast eine Stunde nötig gewesen“, nur um den Vorsitzenden Hubert Quinkert zu wählen. Karsten Schürmann, derzeit 1. Vorsitzender des Stadtjugendrings [Neukirchen-Vluyn](#) (SJR), kann darüber nur schmunzeln: „Wir sind hier alle schon sehr lange im Vorstand und verstehen uns bestens - auch privat.“ In diesen Tagen gibt es ohnehin nur Grund zum Strahlen: Auf immerhin nun schon 75 Jahre blickt der Verein zurück, der immer schon ein offenes Ohr für Kinder und Jugendliche in Neukirchen-Vluyn hatte.

Der Stadtjugendring vertritt heute insgesamt 26 Vereine und Organisationen aus dem der Stadtgebiet. Ziel des eingetragenen Vereins ist es, sich für die Belange von Kindern und Jugendlichen einzusetzen, sie in der Öffentlichkeit und gegenüber Behörden zu vertreten und die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren der Jugendarbeit zu fördern. Ein wichtiges Anliegen ist die Förderung der aktiven Teilhabe von Kindern und jungen Menschen an Planungs- und Entscheidungsprozessen des öffentlichen Lebens, in Schulen, Vereinen oder auch verschiedenen politischen Ebenen - ganz neutral. Der Stadtjugendring beteiligt sich außerdem aktiv am Stadtleben und bietet Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche.

Weitere aktuelle Nachrichten aus Moers, Kamp-Lintfort und Neukirchen-Vluyn:

- [Moerserin Nele \(30\) gründet Running-Club: „Das ist eine Herzensangelegenheit“](#)
- [Wolf offenbar an Moerser Stadtgrenze gefilmt: Warum er hier selten zu sehen ist](#)
- [Das Ende des Stadtschützenfestes in Kamp-Lintfort ist besiegelt: „Das ist ein komisches Gefühl“](#)
- [Todesfall am Hoschenhof: „Die Menschen hier sind psychisch und finanziell am Ende“](#)
- [Und hier bekommen Sie alle News im Überblick.](#)

Jährlich hat die Stadt den Verein mit 13600 Euro unterstützt - die Summe ist nun in diesem Jahr auf 15.000 Euro erhöht worden. „Das reicht aber definitiv nicht aus“, weiß Karsten Schürmann. Einen Teil des Geldes leitet der SJR an seine Mitgliedsvereine weiter, gestaffelt je nach Anzahl der Jugendlichen bis 18 Jahren. Einige Vereine bekommen somit etwas weniger Geld, andere wie der SV Neukirchen oder der FC Neukirchen etwas mehr. Die übrige Summe verwendet der Stadtjugendring für Ferienfreizeiten, Ausflüge wie am 13. September ins Phantasialand oder sonstige Projekte.

Etwas Geld fließt auch über andere Wege in die SJR-Kasse: Regelmäßig verleiht der Verein sein Soccerfeld, die Menschenkicker-Anlage, die Popcorn-Maschine oder die Spielebox. Am vergangenen Samstag erst beteiligte sich der SJR beim Kinderfest anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Tennisclubs Rot-Weiß Vluyn. „Ein tolles Fest“, erinnert sich der 2. Vorsitzende Nikolai Kube. „Alle sind mit einem Lächeln nach Hause gegangen.“ Insbesondere Maskottchen Juri war wieder einmal dicht umlagert. „Das kommt immer gut an - bei jung und alt. Eine sehr gute Investition.“

Die Dankbarkeit der Kinder ist etwas Besonderes

Ältestes Vorstandsmitglied ist mit 72 Jahren Karl Kube, der damals vom SC Phönix zur SJR-Jahreshauptversammlung geschickt worden

war. „Da wurde ein Beisitzer gesucht“, schmunzelt Karl Kube. „Ich mache das jetzt fast 23 Jahre und habe es nie bereut. Weil es unwahrscheinlich viel Spaß macht zu sehen, mit welcher Freude die Kinder mitmachen. Und die Dankbarkeit der Kinder zu erleben.“ Natürlich werde es aber immer auch schwerer, Ehrenamtliche zu finden - selbst wie jüngst einen Kassenprüfer.



Der Menschenkicker des Stadtjugendrings kommt gut an.
© FUNKE Foto Services | Arnulf Stoffel

Vor 20 Jahren, am 9. Juli, hatte der Stadtjugendring sein 55-jähriges Bestehen auf der Halde Norddeutschland gefeiert - den 50. Geburtstag hatte man schlichtweg vergessen. Natürlich hätte das Team auch sein 75-jähriges Bestehen gerne auf der Halde gefeiert, aber die Auflagen dafür seien inzwischen zu hoch, verriet Karsten Schürmann, der 2012 die Nachfolge der Vorsitzenden Gabriele Rogall-Röhrborn angetreten hatte. Derzeit trifft sich der Vorstand mindestens einmal im Monat, ist aber eigentlich fast jeden zweiten Tag im Austausch, weil auch untereinander befreundet. „Für den SJR kommen in der Woche schon einige Stunden zusammen“, verrät Karsten Schürmann.

Der Freizeitkompass des SJR dürfte bei vielen Jugendlichen von früher noch bestens in Erinnerung sein: „Nie wieder Langeweile! Wie? Mit dem Freizeitkompass“ war traditionell auf dem Titelblatt zu lesen - und im Innenteil gab es sämtliche Adressen von A bis Z. Später wurde das Heft digitalisiert, ehe der Aufwand zu groß wurde und 2017 die letzte Ausgabe erschien. „Viele kannten vielleicht damals den Stadtjugendring nicht, aber auf jeden Fall den Freizeitkompass“, schmunzelt Karsten Schürmann. Doch Kosten und Aufwand wurden irgendwann zu groß. Dem Vorstand schwebt für die nähere Zukunft eine App für Kinder und Jugendliche vor.

Am Weltkindertag, am 20. September, nun feiert der Stadtjugendring das 75-Jährige mit einem Open-Air-Kino auf dem Grafschafter Platz - als Ergänzung zum Erntedankfest. Ab 18 Uhr ist Einlass, der Eintritt ist frei. Gezeigt wird der Disney-Film „Vaiana 2“. Das Filmvergnügen für die ganze Familie startet bei Einbruch der Dunkelheit etwa gegen 20 Uhr. Vor Beginn des Films, der auf einer 8 mal 4 Meter großen Leinwand zu sehen ist, gibt es unter anderem ein Tanzprogramm und eine Kinderdisco.

Folgt der Redaktion Moers auch auf Social Media:

- Ihr wollt keine Nachrichten mehr verpassen? Folgt der Redaktion Moers bei WhatsApp: [Hier kostenlos den Kanal abonnieren.](#)
- Uns gibt es auch bei Instagram. [Mit einem Follow bleibt Ihr immer auf dem neuesten Stand.](#)

Auf die kleinen und großen Gäste warten Getränke und Popcorn zu moderaten Preisen. Die Jugendfeuerwehr unterstützt mit Gegrilltem, ergänzend zum Angebot des Kebab Werks. Das Open-Air-Kino wird von der Heinz-Trox-Stiftung gefördert, weitere Unterstützung bekommt der SJR von der DLRG, die für Erste Hilfe zur Verfügung steht.

Der Disney-Film aus dem Jahre 2024 unterliegt keiner Altersbegrenzung. Auf dem Gelände stehen rund 250 Stühle und etwa 150 Liegestühle bereit, der SJR empfiehlt Decken und Kissen mitzubringen. Das Mitbringen und der Verzehr von Alkohol auf dem Veranstaltungsgelände ist untersagt. Toiletten stehen auf dem Grafschafter Platz sowie im Kebab Werk zur Verfügung. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, nach Möglichkeit zu Fuß oder mit dem Rad anzureisen - die Parkmöglichkeiten sind aufgrund des Erntedankfestes eingeschränkt.



Moers-Newsletter: Jetzt kostenlos anmelden!

Nachrichten, Service, Reportagen: Jeden Tag wissen, was in unserer Stadt los ist.

E-Mail-Adresse eingeben




Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

Im Vorfeld hatte es einige Problem in der Kommunikation mit der Stadt gegeben. So lag die Genehmigung lange nicht vor, die Aufbauzeit wechselte mehrmals, so dass der Stadtjugendring immer wieder die Helfer umdisponieren musste. Auch das rechtzeitige Aufhängen der Banner habe die Stadt versäumt. Ein Gesprächstermin sei aber nach dem Jubiläumfest geplant. Dort möchte der Stadtjugendring auch den Wunsch nach einem Veranstaltungsraum, nach einem SJR-Zimmer vorbringen. Ein Treffpunkt für Jugendliche auf dem Zechengelände bleibt allerdings (noch) Zukunftsmusik.

[Zur Startseite](#)

Das Beste aus NRZ Plus


 Geplantes Flüchtlingsheim in Weseler Autohaus: Warum Voerde den Standort ablehnt

Ratsentscheidung

+ Geplantes Flüchtlingsheim in Weseler Autohaus: Warum Voerde den Standort ablehnt

Wesel will ein früheres Autohaus als Flüchtlingsunterkunft anmieten. Voerdes Bürgermeister Dirk Haarmann hat Einwände. Welche Probleme er sieht.

Rita Meesters

 Der letzte Abi-Jahrgang von Haus Aspel: Wiedersehen nach 40 Jahren in Rees

Abi auf Haus Aspel

+ Der letzte Abi-Jahrgang von Haus Aspel: Wiedersehen nach 40 Jahren in Rees

Der Abiturjahrgang 1987 traf sich jetzt zum Abi-Treffen nach 40 Jahren erneut in Rees. Was aus den Gymnasiasten geworden ist.



Campingplatz

+ Todesfall am Hoschenhof: „Die Menschen hier sind psychisch und finanziell am Ende“

Am Wochenende hat es auf dem Campingplatz, der bald aufgelöst wird, einen Todesfall gegeben. Auf dem Platz sorgt die Nachricht für große Unruhe.

Anika Bloemers



Streit

+ Nachbarschaftsterror in Rahm – Anwohner sagen: Wir fühlen uns bedroht

Ein Nachbarschaftsstreit beschäftigt eine ganze Straße im beschaulichen Duisburg-Rahm. Anwohner berichten sogar von Drohszenarien in der Dunkelheit.

Katja Burgsmüller



Sport und Fitness

+ Fitness-Trend Calisthenics: Ist das Training im Freien eine echte Alternative?

Calisthenics-Anlagen in Parks werden immer beliebter – doch können sie das Fitnessstudio ersetzen? Ein Selbstversuch gibt überraschende Antworten.

Tobias Kaluza



Jüdische Geschichte

+ Emmerich: Ex-Bürgermeister spricht für neue Aufgabe sogar Niederländisch

Emmerichs Ex-Bürgermeister Peter Hinze widmet sich neuer Aufgabe. Warum er dies besonders wichtig findet. Besorgniserregende Schmierereien am PAN.

FUNKE Mediengruppe ∨

Anzeigen ∨

Service ∨

Online Werben ∨

Ratgeber & Wissen ∨



Aktuelle Nachrichten, Sport und Kultur für den Niederrhein.

